

Kosten	CHF 250.– (inklusive Apéro). Unterlagen werden in elektronischer Form als Download zur Verfügung gestellt.
Anmeldung	Online via www.sjwz.ch oder mit Anmeldetalon . Anmeldungen können nicht rückgängig gemacht werden und gelten als verbindlich, auch wenn der Beitrag noch nicht einbezahlt wurde.
Anmeldeschluss	Montag, 26. Oktober 2020 , wenn nicht schon vorher auf www.sjwz.ch als ausgebucht avisiert. Eine rasche Anmeldung ist empfohlen.
Rechnung	Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie per Mail eine Bestätigung mit Rechnung zugestellt.
Teilnehmerzahl	Beschränkt sich auf 150 Teilnehmende.
Unterlagen	Die elektronischen Unterlagen werden kurz vor der Veranstaltung unter www.sjwz.ch zum Download zur Verfügung gestellt. Es werden keine gedruckten Dokumente abgegeben.
Anreise	Tram 3 oder 14 oder Bus 31 bis Haltestelle Sihlpost. Zu Fuss ca. 5 Min. ab Hauptbahnhof.
Stiftung	Die Stiftung juristische Weiterbildung Zürich hat die Förderung der juristischen Weiterbildung und den Erfahrungsaustausch von Dozierenden und Praktikern zum Ziel. Die Weiterbildungsveranstaltungen richten sich an Juristinnen und Juristen aus Justiz, Anwaltschaft, Verwaltungen und Unternehmen.

ZPR! Erbrecht: Was jede Juristin und jeder Jurist wissen muss

Montag, 9. November 2020, 14:30 – 18:30 Uhr
Pädagogische Hochschule Zürich, Gebäude LAA, beim Hauptbahnhof Zürich,
Lagerstrasse 2, 8004 Zürich

Ausgewiesene Praktiker befassen sich anlässlich der Tagung mit verschiedenen Aspekten des Erbrechts. Im Bereich der erbrechtlichen Verfahren und Prozesse gibt es eine Vielzahl spezieller Fragen, mit denen sich Anwältinnen und Anwälte konfrontiert sehen, so u.a. mit Bezug auf das Willensvollstreckermandat, die Führung von Erbschaftsklagen sowie die Erbschaftsteilung. Die Tagung zeigt die wesentlichen Verfahrensschritte und Probleme auf, welche sich im Verlaufe der Erbschaftsabwicklung ergeben können und reflektiert zudem die aktuellen Entwicklungen der Rechtsprechung und Gesetzgebung.

Programm

14:30	Begrüssung und Einführung	Patricia Tschudi
14:35	Einführung und Ausblick auf die geplante Gesetzesrevision	Peter Breitschmid
15:00	Das Willensvollstreckermandat: von der Einsetzung bis zur Rechenschafts-ablage	Harold Grüninger
15:30	Fallstricke und prozessuale Besonderheiten der Ungültigkeitsklage: Beweisführung und Beweismass	Aline Wey Speirs
16:00	Kaffeepause	
16:30	Die bundesgerichtliche Rechtsprechung zur Erbteilung	Felix Schöbi
17:00	Die Schulden des Erblassers	Daniel Staehelin
17:30	Besondere erbrechtliche Fragestellungen in internationalen Verhältnissen	Pascal Grolimund
18:00	Frage- und Diskussionsrunde	Patricia Tschudi
18:30	Ende der Veranstaltung mit anschliessendem Apéro	

Fachanwältinnen und Fachanwälte SAV Erbrecht erhalten gemäss Entscheid der Fachkommission SAV 4 Credit Points bei persönlicher Teilnahme an der ganzen Tagung.

Tagungsleitung

Patricia Tschudi lic. iur., Rechtsanwältin, Bezirksrichterin am Bezirksgericht Horgen, Ersatzoberrichterin am Obergericht des Kantons Zürich

Referierende

Peter Breitschmid Prof. em. UZH, Dr. iur., TEP, Konsulent bei Strazzer Zeiter Rechtsanwälte und Professor für Privatrecht an der Kalaidos Law School

Pascal Grolimund Prof. Dr. iur., LL.M., Advokat, Partner bei Kellerhals Carrard

Harold Grüninger Dr. iur., LL.M., Fachanwalt SAV Erbrecht, Partner bei Homburger AG

Felix Schöbi PD Dr. iur., Bundesrichter, Lausanne

Daniel Staehelin Prof. Dr. iur., Advokat und Notar, Partner bei Kellerhals Carrard

Aline Wey Speirs lic. iur. HSG, LL.M., Rechtsanwältin, Partnerin bei Altenburger Ltd legal + tax

